

**Unentbehrlich für alle Leihbibliotheken  
und Bücher-Leserzirkel!**

[3054]

**Subskription  
belletristischer Novitäten**  
für das Jahr 1889/90

(auf bestem weißen holzfreien Druckpapier).

Neues von Felix Balden, Martin Bauer, François Coppé, Louise Ernesti, Rudolf von Gottschall, Wilhelm Jensen, E. A. König, Paul Lindau, Otto Noquette, Karl Vogt &c.

Es freut mich, meinen geehrten Herren Kollegen im Sortimentsbuchhandel, welche für Belletristik Verwendung haben, eine Reihe hervorragender Novitäten aus der Feder unserer berühmtesten und besten Erzähler, welche ich im Laufe des Jahres 1889 zu versenden hoffe, schon jetzt zur Anzeige bringen zu können.

Ich eröffne den Reigen mit nachstehender Novität:

**Aus meiner Vaterstadt.**

Die Persianischen Häuser.

Von

**Wilhelm Jensen.**

Ein Band 8<sup>o</sup>. 17 Bogen.

Hochelegant brosch. 4 M 50 S; fein geb. 5 M 50 S ord.

der (vorbehaltlich anderweitiger Erwerbungen) nachstehende Novitäten folgen werden:

Balden, Felix, Ledige Frauen. Roman. Fortsetzung von Paul Lindau's „Arme Mädchen“.

Balucki, M., Fräulein Valerie. Roman.

Bauer, M., Herzenswirren. Roman.

Coppé, François, Novellen.

Ernesti, Louise, Aus den Fluthen des Lebens. Novellen.

Gottschall, R. v., Die Töchter Rübezahls. Roman.

König, E. A., Die rothe Laterne. Roman.

Labarriere, P., Unschuldig verurtheilt. Roman.

Lindau, Paul, Eine Orientreise.

Rangabé, A. R., Neue Novellen.

Noquette, Otto, Frühlingsstimmen. Novellen.

Vogt, Karl, Aus den Ferien. Novellen.

Vollbrecht, C., Der kategorische Imperativ. Roman.

Von diesen Novitäten veranstalte ich eine Ausgabe für Leih-Bibliotheken, für die ich hiermit eine besondere Subskription eröffne, und auf Bestellungen, welche bis zum 15. März er. eingehen, einen

Ausnahme- und Vorzugs-Rabatt von 50% vom Ordinär-Preise in der Art bewillige, daß 40% sofort und 10% nach Ablauf der Subskription bei prompter Abnahme sämtlicher in diesen Cyklus gehörenden Novitäten in Abzug gebracht werden.

Sämtliche in dem Cyklus belletristischer Novitäten pro 1889/90 erscheinende Bände werden den Nettobetrag von 60 M keineswegs übersteigen, so daß auch die kleinste Leih-Bibliothek die Vorteile der Subskription genießen kann.

Sechshundfünfzigster Jahrgang.

Der Preis pro Band wird je nach dem Umfange desselben (15—22 Bogen) sich auf 4—5 M ordin. stellen und daher trotz der gediegenen Ausstattung und des hohen Ausnahme-Rabatts die üblichen Romanpreise nicht übersteigen.

Ich hoffe, daß durch diese weitgehenden Konzessionen meine geehrten Herren Kollegen im Buchhandel die Ueberzeugung gewinnen werden, daß durch diese vorteilhaften Bedingungen meinerseits alles geschieht, um berechtigten Wünschen nachzukommen, und darf ich daher wohl im eigensten Interesse aller Leih-Bibliotheken und Bücher-Leserzirkel auf eine rechte Beteiligung bei der Subskription wieder rechnen.

Das Abonnement meiner belletristischen Novitäten pro 1889/90 schließt jedes Risiko aus, da nur wirklich gediegene und hervorragende Erscheinungen wie angezeigt ihren Platz hierin finden, welche ohne dies angeschafft werden müssen.

Indem ich noch bemerke, daß ich die Novitäten in nicht allzuraster Reihenfolge bis zum 1. April 1890 zur Versendung bringe, sehe ich im Interesse der festzustellenden Auflage einer baldgef. Einsendung der Beitrittserklärung entgegen.

☛ Nichtabonnenten gewähre ich 25% in Rechnung und 33 1/3% gegen bar. ☛

Breslau, den 21. Januar 1889.

S. Schottlaender.

Gaddebaum, den 15. Dezember 1888.

[3074] P. P.

In den nächsten Tagen werden in unserem Verlage erscheinen:

**Prof. Dr. Pfannschmidt:**

**Bilder  
aus der heiligen Geschichte.**

Zwei Sammlungen

zu je 12 Bildern in Lichtdruck.

Wir glauben mit der Herausgabe dieser köstlichen Bilder des kürzlich verstorbenen Meisters dem deutschen Volke nicht allein eine seltene Weihnachtsgabe, sondern auch eine höchst wertvolle Bereicherung auf dem Gebiete christlicher Kunst zu bringen. Leider war die Zeit für die Herstellung der Sammlung so knapp bemessen, um rechtzeitig und mit größerem Vorrat auf dem Weihnachtsmarkt erscheinen zu können. Wir sind daher genötigt, vorerst nur gegen feste Bestellung zu liefern, um unsern kleinen Vorrat nicht zu zerplittern.

Beide Sammlungen, deren Originale zumest sich in deutschen Kirchen zerstreut finden, enthalten fast ausschließlich Szenen aus dem Leben des Herrn in chronologischer Reihenfolge.

Ihr Inhalt ist folgender:

**I. Sammlung.**

1. Anbetende Engel.
2. Die heilige Weihnacht.
3. Der zwölfjährige Jesus im Tempel.
4. Christus in Bethanien.
5. Christus in Gethsemane.
6. Christus am Kreuze.
7. Christi Grablegung.
8. Christi Auferstehung.
9. Der Auferstandene erscheint der Maria Magdalena (Schwerin).
10. Christus und die Emmausjünger.
11. Petri Pfingstpredigt.
12. Christus in der Herrlichkeit.

**II. Sammlung.**

1. Anbetung der Hirten.
2. Anbetung der Weisen aus dem Morgenlande.

3. Christi Gespräch mit Nikodemus.
4. Christus und Maria von Bethanien.
5. Auferweckung des Jünglings zu Nain.
6. Christus und Petrus auf dem Meere.
7. Christi Kreuztragung.
8. Moses erhöht die eiserne Schlange (Vorbild der Erhöhung Christi am Kreuz).
9. Christus am Kreuz und Maria Magdalena.
10. Die erste Osterverkündigung.
11. Der Auferstandene erscheint der Maria Magdalena (Berlin).
12. Die Steinigung des Stephanus.

Die Bilder sind in Lichtdruck vervielfältigt und erscheinen in einer Prachtausgabe à 12 M pr. Sammlung und einer Volksausgabe à 6 M pr. Sammlung von 12 Bildern. Jede Sammlung ist für sich zu beziehen.

Auf die Volksausgabe gewähren wir den Kunst- und Buchhandlungen 25%, auf die Prachtausgabe 33 1/3%.

Ihre Majestät, die Kaiserin und Königin Auguste Viktoria haben die Widmung des Werkes allergnädigst anzunehmen geruht.

Die Schriften-Niederlage der Anstalt Bethel bei Bielefeld.

**Massenabsatz zu Kaisers Geburtstag.**

[3024]

In einigen Tagen erscheinen in meinem Verlage

2 schön ausgeführte Lithographien mit Eichen- und Lorbeerkranz-Umrahmung:

**Kaiser Wilhelm II.**

und

**Kaiserin Victoria.**

Kreidezeichnung mit Tondruck.

Größe 40 cm hoch, 53 cm breit.

Ausgabe A. auf sehr schwerem Papier 25 S ord., 15 S netto u. 11/10; Partiepreis 50 Explre. à 15 S mit 25% Rabatt.

Ausgabe B. auf starkem Karton 60 S ord., 40 S netto u. 11/10; 50 Explre. mit 50%.

Jeder Partiebestellung von 11/10 lege ich ein Gratisexpl. für das Schaufenster bei.

Bei dem außergewöhnlich billigen Preise, der nur durch großen Umsatz möglich ist, lassen sich in Kriegervereinen und andern Gesellschaften, durch Aufhängen im Schaufenster und Kolportage spielend Hunderte absetzen.

Der Partiepreis von 50 Expl. hat nur für kurze Zeit Gültigkeit. Selbstverständlich behalte ich mir für Städte, aus denen keine nennenswerten Bestellungen eingehen, eignen Vertrieb vor. Zahlreichen Bestellungen entgegensehend zeichne

Leipzig. Hochachtend J. Wilde, Kunstverlag.

Gleichzeitig bringe in empfehlende Erinnerung:

**Patriotisches Liederbuch.** 64 Seiten stark. 10 S ord. mit 50% u. 11/10. 100 Explre. 3 M.

**Bismarckbüchlein.** 15 S ord., 5 S netto u. 11/10. 100 Explre. 3 M.

**Prinz Friedrich Carl.** 96 Seiten stark. 30 S ord., 10 S netto u. 11/10. 100 Explre. 6 M.